

Corona-Krise: Psychisch Erkrankte dürfen nicht vergessen gehen!

Auf Initiative der Klinik Sonnenhalde schliessen sich Schweizer Institutionen und Organisationen unter der Bezeichnung MIND CLINIC zu einem gemeinsamen Call-Center für psychiatrische Online-Therapieangebote zusammen. Das neuartige Angebot wird von der Basellandschaftlichen Kantonalbank mit einer grosszügigen Anschubfinanzierung unterstützt. MIND CLINIC startet am Mittwoch, 8. April 2020 vorerst für die Region Basel, Zürich und demnächst in Graubünden – bei positiver Prüfung durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) auch schweizweit.

Geht in der Hektik der Corona-Krise die besonders vulnerable Gruppe der psychisch Kranken und der Menschen mit Angststörungen vergessen? Angesichts der Annahme, dass der Ausnahmezustand noch längere Zeit andauern könnte, hat die Riehener Klinik Sonnenhalde bereits Ende März ihr bestehendes Online-Therapieangebot auf alle Patientinnen und Patienten im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich ausgedehnt. Diese können dadurch trotz dem bundesrätlichen Appell «Bleiben Sie zu Hause!» ihre psychotherapeutische Therapie weiterführen und mit ihren Therapeuten in Kontakt bleiben. Die modulare Online-Betreuung ist in den letzten Monaten von der Klinik erprobt und von Patienten und Therapeuten positiv aufgenommen worden. In der aktuellen Krise, in deren Verlauf Fachleute einen starken Anstieg von psychischen Erkrankungen erwarten, erhält sie nun zusätzliche Bedeutung.

«Angesichts dieser Dringlichkeit laden wir über unseren eigenen Tätigkeitsbereich hinaus niedergelassene Psychiater, Psychologen und weitere Kooperationspartner ein, aktiv an unseren Programmen mitzumachen», sagte Sonnenhalde-CEO Dr. Anja Oswald schon bei der Ankündigung der Massnahme Mitte März. «Wir wollen möglichst viele Patientinnen und Patienten lückenlos weiter betreuen können, indem der Kontakt bei Ausgangssperren oder einer Erkrankung des betreuenden Therapeuten nicht abbricht.» Zwar war die Einbindung der niedergelassenen Therapierenden in das Angebot von Anfang ein Ziel; nun wird es aus aktuellem Anlass früher als geplant anvisiert. Dass dies aufgrund der kurzen Vorlaufzeit anspruchsvoll ist, ist der Klinikleitung bewusst. Sie ist jedoch überzeugt, Partner zu finden, welche die Schweizer Bevölkerung in dieser Form durch die Krise begleiten wollen.

In der Tat haben sich in letzten Tagen das **Basler Bethesda Spital**, die **Clenia-Gruppe** mit mehreren psychiatrischen Kliniken, die **Psychiatrischen Dienste Graubünden**, die **SGM Langenthal** sowie das Telemedizin-Unternehmen **Medgate** der Initiative angeschlossen. «Unser Solidaritäts- und Kooperationsangebot ist auf fruchtbaren Boden gefallen», zieht Anja Oswald eine erste Bilanz. «Gerade in Zeiten der Covid-19-Pandemie zeigt sich der enorme Wert der richtig eingesetzten, neuen Technologien». Die Gründerpartner haben die Initiative gemeinsam weiterentwickelt und treten nun unter dem Label MIND CLINIC auf. Sie sind offen für weitere Kliniken sowie niedergelassene Psychiater und Psychologen, die sich dem Projekt anschliessen möchten.

Angesprochen sind auch potenzielle Geldgeber, die das schweizweite Angebot unkompliziert finanziell unterstützen möchten. Eine Pionierrolle nimmt hier die Basellandschaftliche Kantonalbank ein, die

das Projekt MIND CLINIC mit einem grosszügigen Startbeitrag ausstattet. «Anspruchsvolle Zeiten erfordern einfache Lösungen», ist John Häfelfinger, CEO der BLKB, überzeugt. «So eine Lösung ist das Projekt der Sonnenhalde, das wir im Interesse der schwächeren Glieder unserer Gesellschaft gerade jetzt gerne unterstützen. Getreu unserem aktuellen Leitsatz: 'Sie können uf uns zelle – hütte und morn.'»

MIND CLINIC startet am Mittwoch, 8. April 2020 in den Regionen Basel (061 645 48 88) und Zürich (044 929 81 11) und demnächst auch in Graubünden. Die Initiative wurde beim Bundesamt für Gesundheit BAG eingereicht. Erhält sie grünes Licht für den schweizweiten Betrieb, werden die Telefonnummern zusammengeführt, sodass sich die Hilfesuchenden in der ganzen Schweiz über eine Telefon-Nummer in ein gesamtschweizerisch tätiges Call-Center für Online-Therapieangebote einwählen können.

((Box 2))

Ambulanter psychiatrischer Krisendienst

Der ambulante Krisendienst wird aktuell noch über das persönliche Gespräch oder das Telefon sichergestellt. Ab Mittwoch, 8. April 2020 kann auch das modulare online-Therapieangebot genutzt werden. Weitere Institutionen und niedergelassene Ärzte, die in der MIND CLINIC mithelfen wollen, sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen

Dr. med. Anja Oswald, CEO Klinik Sonnenhalde

+41 (0)61 645 46 10

anja.oswald@sonnenhalde.ch

Die Klinik Sonnenhalde mit Sitz in Riehen (BS) ist eine in der Schweiz sowie im südbadischen Raum bekannte und profilierte gemeinnützige Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit einem umfassenden, innovativen Therapieangebot im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich. Sie verfolgt das Ziel einer integrierten, ganzheitlich orientierten und patientenzentrierten Psychiatrie, die fachliche Qualität und christliche Grundhaltung verbindet. Die Klinik verfügt über Leistungsaufträge der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft und ist eine anerkannte Weiterbildungsstätte für den Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie.